

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



27.01.2015

DOPPELHAUSHALT

2015/2016

Antrag zum Thema

Konzept für Personal-Effizienz-Controlling

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2015	2016	2017	2018	2019
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input checked="" type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Die Stadtverwaltung erstellt ein Konzept für ein Personal-Effizienz-Controlling. Das Konzept wird im Personalausschuss vorgestellt.					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger



▶ Sachverhalt | Begründung

Das beantragte Personal-Effizienz-Controlling-Konzept soll einen Beitrag dazu leisten, dass die Stadtverwaltung für die vielfältigen Aufgabenstellungen der Zukunft gerüstet wird, indem sukzessive alle Geschäftsprozesse und Verwaltungsabläufe in der Stadtverwaltung optimiert werden. Dabei muss identifiziert werden, in welchen Bereichen Verwaltungsabläufe nicht optimal abgestimmt sind oder Doppelaufgaben anfallen und entsprechende Maßnahmen zur Steuerung und Anpassung ergriffen werden. Bei Querschnittsaufgaben, die mehrere Ämter in enger Zusammenarbeit zu bewältigen haben und eine ämterübergreifende Koordination erforderlich macht z. B. Vergabe, Beschaffung, Rechnungswesen, ist die dezentrale und zentrale Aufgabenerledigung richtig auszutarieren. Bei anderen ämterübergreifenden Aufgabenstellungen wie z. B. Planen und Bauen sind die Schnittstellen zu optimieren.

Das Personal-Effizienz-Controlling soll auch Aufschluss darüber geben, ob die Planung und Steuerung des Personaleinsatzes in den einzelnen Dienststellen optimal erfolgt.

Es sind einheitliche Beurteilungskriterien zu entwickeln, mit denen beschrieben bzw. gemessen werden kann, in welchem Umfang Maßnahmen geeignet sind, vorgegebene Ziele zu erreichen und welche Kosten mit diesen Maßnahmen verbunden sind.

Zudem soll das Konzept die Eigenverantwortung der Dienststellen für Personaleinsatz- und Aufgabenoptimierungen stärken und die Führungskräfte in den Dienststellen in die Pflicht nehmen. Die kontinuierliche Effizienzsteigerung und das prozessorientierte Denken müssen fester Bestandteil bei der Aufgabenerledigung in den Dienststellen werden.

Unterzeichnet von:

Stadtrat Tilman Pfannkuch (CDU), Stadtrat Detlef Hofmann (CDU), Stadträtin Karin Wiedemann (CDU) sowie CDU-Gemeinderatsfraktion